

Lehrberuf Zimmerei

Lehrzeit: 3 Jahre

Lehrbetriebe: Zimmereien, Betriebe des Baugewerbes und der Bauindustrie

Zimmereifachleute stellen Holzkonstruktionen und Holzbauten aller Art her. Sie fertigen z.B. Dachstühle, Treppen, Decken, Wandverkleidungen, Fußböden oder Schalungen für Betonwerkteile an. Außerdem stellen sie Bauteile von Fertigteilhäusern und Holzbauten her. Im Betrieb bereiten sie die Bauteile vor, indem sie die Hölzer mit Sägemaschinen zuschneiden, die Oberflächen behandeln und zu Komponenten zusammenfügen. Auf der Baustelle vor Ort werden die einzelnen Teile dann montiert und zusammengebaut. Sie führen Isolier- und Dämmarbeiten durch und sanieren schadhafte Holzbauteile.

Wichtige Ausbildungsinhalte

- Holzkonstruktionen entwerfen und berechnen
- Balken, Bretter und Platten abmessen und zuschneiden, dazu Holzbearbeitungsmaschinen bedienen
- Für den Abbund (Übergang und Abdichtung zwischen Holzbau und Mauerwerk) sorgen
- Unterkonstruktionen herstellen, um z.B. Gipsplatten daran zu befestigen
- Holzoberflächen bearbeiten und behandeln
- Schalungen, Verkleidungen u. Betonschalungen konstruieren